

FAQ Keltican® forte

Was ist Keltican® forte?

Keltican® forte ist ein Nahrungsergänzungsmittel zur Unterstützung der körpereigenen Regeneration peripherer Nerven.

Was ist in Keltican® forte enthalten?

Keltican® forte enthält wertvolle Nervennährstoffe, die die körpereigenen Regenerationsvorgänge unterstützen können. Neben der bewährten Kombination aus Vitamin B₁₂, Folsäure und Uridinmonophosphat enthält Keltican® forte jetzt neu auch die Vitamine B₁, B₃, B₆ und D₃.

Uridinmonophosphat (UMP) kommt bei der Nervenregeneration eine große Bedeutung zu.

Für wen kommt die Einnahme von Keltican® forte infrage?

Alle Menschen, die ihren Körper bei der Regeneration der peripheren Nerven mit wertvollen Nervennährstoffen unterstützen möchten.

Körperareale, in denen die Nervenregeneration eine besonders wichtige Rolle spielt, sind der Nacken-Schulter- sowie der untere Rückenbereich oder auch die Füße.

Wie muss Keltican® forte eingenommen werden?

Die Verzehrempfehlung lautet 1 Kapsel am Tag.

Kann man die Kapsel öffnen und nur den Inhalt einnehmen?

Die Kapseln können geöffnet werden, so dass die enthaltenen zweifarbigen Mikropellets (UMP-B-Pellets) auch ohne die Kapselhülle eingenommen werden können.

Ist die Einnahmedauer begrenzt?

Die Einnahmedauer ist nicht beschränkt. Bedenken Sie, dass die Nervenregeneration Zeit und Geduld benötigt!

Dennoch: Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und eine gesunde Lebensweise.

Wann darf man Keltican® forte nicht einnehmen?

Als Nahrungsergänzungsmittel ist Keltican® forte ein sicheres Produkt, daher gibt es hier keine Einschränkungen.

Wozu ist Keltican® forte bestimmt?

Keltican® forte mit den enthaltenen Nervennährstoffen Vitamin B₁₂, Folsäure und Uridinmonophosphat (UMP) sowie neu auch Vitamin B₁, B₃, B₆ und D₃ unterstützt die körpereigene Regeneration der peripheren Nerven (z. B. im unteren Rücken, im Nacken-Schulter-Bereich, in den Füßen etc.) *.

Was ist Uridinmonophosphat (UMP) und woraus wird es gewonnen?

UMP ist ein körpereigener Nährstoff und gehört zur Gruppe der Nukleotide (Zellbausteine). Jede Zelle enthält Ribonukleinsäure (RNA), ein Baustein davon wiederum ist Uridin.

Periphere Nerven benötigen während ihrer Regeneration eine große Anzahl an solchen Nukleotiden.

Das UMP in Keltican® forte wird aus Hefe-Kulturen gewonnen.

Woraus besteht die Kapselhülle von Keltican® forte?

Die Kapselhülle besteht aus Cellulose (keine Gelatine) und enthält zweifarbige Mikropellets (UMP-B-Pellets) mit den deklarierten Inhalts- und Zusatzstoffen. Laut Gesetz ohne Konservierungsstoffe.

Enthält Keltican® forte Lactose oder Gluten?

Nein, Keltican® forte ist lactose- und glutenfrei.

Ist Keltican® forte für Vegetarier und Veganer geeignet?

Keltican® forte ist für Vegetarier geeignet, da keine tierischen Bestandteile im Produkt enthalten sind. Das Vitamin D₃ wird aber aus Schafswollfett (Lanolin) gewonnen. Alle sonstigen Zutaten sind vegan.

Kann Keltican® forte mit Arzneimitteln zusammen verzehrt werden?

Ja, man kann Keltican® forte grundsätzlich zusammen mit Medikamenten verzehren; es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Ist Keltican® forte auch für Kinder und Jugendliche geeignet?

Keltican® forte ist für Erwachsene bestimmt.

Kann ich Uridinmonophosphat mit einer bestimmten Diät ausgleichen?

Da Uridin ein Zellbaustein ist, ist es in allen pflanzlichen und tierischen Zellen enthalten. Jedoch gibt es keine spezielle UMP-Ernährung und auch keine mit UMP ausgewiesenen deklarierten Nahrungsmittel der normalen Ernährung.

Wird Keltican® forte von den Krankenkassen erstattet?

Da Keltican® forte kein Arzneimittel, sondern ein Nahrungsergänzungsmittel ist, wird es in der Regel nicht von den Kassen (gesetzlich, privat) oder der Beihilfe erstattet, da Lebensmittel nicht im Leistungskatalog enthalten sind.

In welcher Packungsgröße ist Keltican® forte erhältlich?

Keltican® forte ist in den Packungsgrößen mit 20, 40, 60, 80 und 2 x 80 Kapseln erhältlich.

* Vitamin B₁, B₃, B₆ und B₁₂ tragen zu einer normalen Funktion des Nervensystems bei. Vitamin B₁₂, Folsäure und Vitamin D haben eine Funktion bei der Zellteilung.